

Langfassung

Jaguar F-PACE: dynamisches Lifestyle-SUV - luxuriös, vernetzt und elektrifiziert

- **Charismatisches Jaguar Design:** Tief heruntergezogene Motorhaube, schlanke Premium-LED-Scheinwerfer mit doppeltem J-Blade-Design und LED Signatur, Rückleuchtengrafik im Schikanen-Design
- **F-PACE P400e:** Größere Batterie für den Plug-in-Hybrid eröffnet bis zu 65 Kilometer (WLTP TEL)¹ rein elektrisches Fahren – ein Anstieg von über 20 Prozent
- **Generell mit Allradantrieb:** Einstiegsmodell ist der F-PACE D165 AWD in R-Dynamic S-Ausstattung; das obere Ende der Palette markieren neben dem P400e der 400 SPORT und der vom Jaguar V8-Supercharged-Motor angetriebene SVR
- **Vierzylinder-Diesel und -Benziner:** Zweiliter Ingenium-Aggregate mit Turboaufladung arbeiten dank Mild-Hybrid-Modul noch effizienter
- **Großzügige Ausstattung:** Alle Modelle mit digitalem TFT Instrumentendisplay ab Werk, Felgenprogramm startet mit 19-Zoll-Designs, Dachhimmel aus Premium Velours in der höchsten Ausstattungsstufe R-Dynamic HSE
- **Drahtlose Konnektivität:** Serienmäßiges Pivi Pro-Infotainmentsystem inklusive integrierter Alexa Sprachsteuerung ^{2,3}, what3words² Navigation sowie Apple CarPlay² und Android Auto²
- **Immer up-to-date:** Software-over-the-Air Fähigkeit sichert die nahtlose Installation aktualisierter Fahrzeugsysteme und Infotainment-Inhalte
- **Black Pack:** Finish in glänzend Schwarz für die Außenspiegelkappen, den Kühlergrill mit Einfassung, die Einfassung der Seitenscheiben und die Typbezeichnungen am Heck. Standard ab R-Dynamic SE sowie im 400 SPORT und F-PACE SVR
- **Wellness-Programm für die Insassen:** Luft-Ionisierung filtert ultrafeine Partikel (PM 2.5) und Allergene aus der Kabinenluft
- **Klar strukturierte Angebotspalette:** R-Dynamic S, R-Dynamic SE und R-Dynamic HSE sowie 400 SPORT und SVR. Insgesamt Wahl zwischen 14 Derivaten

Kronberg, im Dezember 2022 – Der Jaguar F-PACE ist die noble britische Option im oberen SUV-Segment. Mit ikonischem Jaguar Design, luxuriösem und hochwertig verarbeitetem Innenraum, viel Liebe zu den Details, serienmäßigem Allradantrieb und sehr viel Platz auch für die große Familie. Die schlanken Voll-LED-Scheinwerfer mit doppelter J-Blade-Tagfahrlicht-Signatur sind nicht nur ein Design-Highlight, sondern spenden speziell in Verbindung mit Pixel-Technologie exzellente Sicht ohne Blendgefahr für andere Verkehrsteilnehmer. Am Heck setzen LED-Rückleuchten mit doppelter „Schikanen-Grafik“ coole Akzente. Dank der neuesten Infotainment-Generation Pivi Pro, einer Palette von Reihen-Vier- und Sechszylinder-Motoren,

darunter Versionen mit Plug-in- und Mild-Hybridtechnik, gibt sich der Jaguar F-PACE hoch vernetzt und effizient. Der F-PACE P400e glänzt mit einer Systemleistung von 297 kW (404 PS)* und einer rein elektrischen Reichweite von bis zu 65 Kilometern*. Kunden des F-PACE können zum Modelljahr 2024 zwischen den Ausstattungsstufen R-Dynamic S, R-Dynamic SE und R-Dynamic HSE, dem 400 SPORT und dem SVR wählen.

Exterieur: Der Jaguar unter den sportiven SUV

Das Exterieur-Design des Jaguar F-PACE verleiht dem preisgekrönten Performance-SUV eine sehr klare und selbstbewusste Präsenz. Die tief heruntergezogene Motorhaube mit markantem Power-Dome reicht bis an den oberen Rand der Kühlergrilleinfassung und schließt bündig mit ihr ab. Der Jaguar-typische Kühlergrill erhält einen Einsatz mit vom Jaguar Heritage Logo inspirierten diamantartigen „Pins“; der ikonische Jaguar „Leaper“, die springende Raubkatze, ziert die seitlichen Lüftungsschlitze.

Das ab der R-Dynamic SE-Linie bis hoch zum SVR serienmäßige Black Pack steigert den Performance-Look des Jaguar F-PACE weiter. Neben den Außenspiegelkappen erstrahlen der Kühlergrill mit Einfassung, die Seitenscheibeneinfassungen, die seitlichen Luftauslässe, die Heckschürze und die hinteren Typenbezeichnungen und Embleme in glänzend Schwarz. Das R-Dynamic-Emblem im Kühlergrill trägt einen schwarz/grauen statt zuvor rot/grünen Hintergrund.

Das Design des F-PACE SVR umfasst größere Lufteinlässe, Luftauslässe in der Motorhaube und an den Seiten sowie einen Heckspoiler. All das erhöht den Abtrieb und verringert den Luftwiderstand. Das Ergebnis: besseres Fahrverhalten und Handling.

Die kurzen Karosserieüberhänge des F-PACE wirken sich nicht nur positiv auf die Proportionen aus, sondern tragen auch zu Böschungswinkeln von 25,5 Grad (vorn) und 26 Grad (hinten) bei. Die Bodenfreiheit von 213 Millimetern kann dank eines weitgehend glatten und somit turbulenzfreien Unterbodens gefahrlos ausgenutzt werden. Durch die so hoch wie möglich im Auto platzierten Steuergeräte und übrigen Elektromodule wartet der F-PACE darüber hinaus mit einer respektablen Wassertiefe von 525 Millimetern auf.

Auch der F-PACE profitiert von der langjährigen Erfahrung von Jaguar bei der Konstruktion und Fertigung von Aluminium-Karosserien. Mit einem Aluminium-Anteil von 80 Prozent nimmt das SUV eine Spitzenstellung in seinem Segment ein. Zusammen mit der aus Verbundmaterial gefertigten Heckklappe und dem Einsatz von Magnesium für den vorderen Hilfsrahmen und den Querträger des

Armaturenbretts konnte Jaguar das Leergewicht der Dieselmodelle D165 AWD und D200 AWD auf 1.951 Kilogramm senken.

Schon der F-PACE R-Dynamic S steht mit serienmäßig 19 Zoll großen Leichtmetallfelgen selbstbewusst auf dem Asphalt. Was erst recht auf den R-Dynamic SE (19 oder 20 Zoll) und den HSE (19 oder 21 Zoll) zutrifft. Kunden haben die Wahl zwischen diamantgedrehten oder schwarz lackierten Felgen; exklusiv dem 400 SPORT vorbehalten ist ein geschmiedetes 22-Zoll-Rad (Style 1020) in glänzend Silber mit diamantgedrehtem Finish und kontrastierenden Einsätzen. Zusätzlich rüstet Jaguar den 400 SPORT mit größeren Bremsscheiben (Durchmesser 380 mm vorn, 325 mm hinten), den SVR sogar mit vorderen und hinteren Scheiben mit 395 mm Durchmesser aus. Rot lackierte Bremssättel setzen bei beiden Performance-Typen einen zusätzlichen Farbakzent und signalisieren das überlegene Leistungspotential.

Die extrem schlanken Premium-LED-Scheinwerfer mit doppeltem J-Blade-Design und LED Signatur spenden ein Plus an Auflösung und Helligkeit – speziell in Verbindung mit optionaler Pixel-LED-Technologie. Letztere ist durch die Auswahl unterschiedlicher LED-Segmente und das Scannen der vor dem Auto liegenden Fahrbahn in der Lage, das Fernlicht automatisch so zu regeln, dass sowohl entgegenkommende Verkehrsteilnehmer als auch von hinten angestrahlte Fahrzeuge nicht geblendet werden.

Premium-LED-Technologie ist Standard durch die gesamte F-PACE-Modellpalette; ebenso wie der automatische Fernlichtassistent AHBA (Auto High Beam Assist). Letzterer nutzt eine nach vorn gerichtete Kamera, um automatisch zwischen Fern- und Abblendlicht zu wechseln. Vordere und hintere sequentielle Blinkleuchten signalisieren anderen Verkehrsteilnehmern rechtzeitig und auffällig bevorstehende Abbiegemanöver.

Am Heck übernimmt der F-PACE die erstmals am elektrischen Performance-SUV I-PACE eingeführten LED-Rückleuchten mit Jaguar „Schikanen-Optik“ und horizontalen 3D-Linsen. Ein Designelement, das ebenso wie der Stoßfänger und die Nummernschildaussparung die Breite des Fahrzeugs betont.

Die Farbpalette für den F-PACE umfasst zum Modelljahr 2024 eine Unifarbe (Fuji White) sowie sechs Metallic und eine Premium Metallic Farbe (Carpathian Grey).

Aber nicht nur über die Lieblingsfarbe, sondern auch über die Dachvarianten können Kunden/innen ihren F-PACE individualisieren. Neben dem serienmäßigen Metaldach stehen ein entweder fest

installiertes oder elektrisches Panoramaschiebedach zur Wahl. Die Dachreling ist je nach Modell in Schwarz (400 SPORT) oder Silber gehalten.

Interieur: Wohlfühloase

Im Zentrum des hochwertig verarbeiteten Interieurs steht der zentral montierte 11,4“ HD-Touchscreen zur Bedienung des Pivi Pro-Infotainmentsystems. Seine elegante Krümmung wurde bewusst so berechnet, um mit dem identischen Profil der Instrumententafel eine perfekte Einheit zu bilden. Um den Fahrer oder die Fahrerin schnell mit wichtigen Informationen zu versorgen, stellt Jaguar dem zentralen Touchscreen ein hochauflösendes TFT-Fahrerdisplay im Format 12,3“ zur Seite. Ab R-Dynamic SE-Line ist es interaktiv, sprich neben einer 3D-Kartendarstellung im Vollbildformat sind auch digitale Rundanzeigen, Navigationshinweise, Medien, Kontaktlisten oder Infotainment-Details darstellbar. Zusammen mit dem optionalen Head-up-Display (mit Lasertechnik) leitet der F-PACE alle Informationen ohne Ablenkungsgefahr von der Straße an den Piloten/die Pilotin weiter.

Neben dieser hochmodernen Kommandozentrale besticht der F-PACE durch die Wahl hochwertiger Materialien und Stoffe. Bei den im Interieur verwendeten Dekorelementen kommen vier verschiedene Dekors zum Einsatz:

- Engine Spin Aluminium im R-Dynamic S und SE
- Satin Charcoal Ash (Eschenholz) im R-Dynamic HSE und 400 SPORT und
- Embossed Aluminium im SVR

Für das V8-Topmodell steht optional ein besonders sportlich anmutendes Dekor in Kohlefaseroptik zur Wahl.

Präzisionsgeätzte Lautsprechergritter für die in den Türen angebrachten Mitteltonlautsprecher und der metallische Drehschalter für die JaguarDrive Control stehen für die große Detailliebe bei Jaguar. Der Bezug des Automatikwählhebels erinnert an die Ziernaht eines Cricketballs; der untere Teil besteht zugunsten verbesserter Haptik aus präzisionsgefertigtem Metall.

Die Türverkleidungen mit ihrem ergonomisch ausgefeilten Haltegriff bieten leichten Zugang zu den Ablagen für Trinkflaschen und andere Gegenstände. Die Tasten für die elektrischen Fensterheber sitzen am vorderen Ende der Armablagen, dort, wo man die am leichtesten bedienen kann.

Gutes Sitzen stand im Lastenheft der Interieur-Gestalter mit ganz oben: Bereits im F-PACE R-Dynamic S sind die serienmäßigen Sportsitze 14-fach verstellbar (12-fach elektrisch, 2-fach manuell) und haben eine Memory-Funktion für den Fahrer. Die Sitze sind mit perforiertem Duo-Leder bezogen, dabei werden genarbttes Leder und der umweltfreundliche Kunstlederstoff Luxtec stilsicher miteinander kombiniert.

Mit höherem Ausstattungslevel steigt der Sitzkomfort dann weiter: Ab R-Dynamic SE sind die Sitze ab Werk beheizbar, zusätzlich kommt hier ein Dachhimmel aus besonders hochwertigem Premium Velours zur Auslage.

Im F-PACE R-Dynamic HSE genießen die Insassen dann dank 18-facher Verstellmimik (16-fach elektrisch, 2-fach manuell), zusätzlicher Kühlfunktion sowie Memory- und Massage-Funktionen für Fahrer und Beifahrer maximalen Komfort. Darüber hinaus nehmen sie nun auf mit perforiertem Windsor-Leder bezogenen Sitzen Platz.

Auch im F-PACE 400 SPORT unterstreichen mit Windsor-Leder bezogene Performance-Sitze (14-fach verstellbar, dazu beheiz- und kühlbar plus Memory-Funktion für Fahrer und Beifahrer) das luxuriöse und von hoher Handwerkskunst geprägte Interieur. Ein Dachhimmel in schwarzem Premium Velours, die Dekorelemente in Satin Charcoal Ash, vordere beleuchtete Einstiegsleisten aus Edelstahl mit Jaguar Schriftzug und eine konfigurierbare Innenraumbeleuchtung fördern das Gefühl von Ruhe und Weite im Cockpit. Die schon ab R-Dynamic SE serienmäßige Ambiente-Beleuchtung erlaubt mit einem Spektrum von 30 Farben eine individuelle Illumination des Innenraums.

Eindrucksvoll ist auch das Raumgefühl in der zweiten Sitzreihe des F-PACE. Dank des langen Radstands von 2.874 Millimetern gelingen Ein- und Ausstieg in den Fond ohne Verrenkungen. Die Sitzflächen sind so geformt, dass zwei Mitreisende weiter außen als gewohnt sitzen, wodurch mehr Platz für den Passagier auf dem Mittelsitz entsteht. Die Einbaulage der Sitze sorgt zusammen mit der Höhe der Gürtellinie dafür, dass selbst kleine Kinder einen guten Blick nach draußen erhalten.

In allen F-PACE-Modellen ist die Rückbank im Verhältnis 40:20:40 teilbar. Optional lassen sich die Lehnen der Rücksitze elektrisch in der Neigung verstellen; auch eine Sitzheizung für die Fondinsassen ist zu ordern. Das Einladen von Gepäck in den Kofferraum (Volumen 601-613 Liter sowie 485 Liter im P400e bei Beladung bis Höhe Anfang Seitenscheibe, bei dachhoher Beladung bis 1440 Liter) erleichtert eine elektrische Heckklappe; auf Wunsch auch mit Gestensteuerung. Das voluminöse Handschuhfach ist abschließbar und lässt sich auf Wunsch auch kühlen. Und neben der serienmäßigen Zweizonen-Klimaautomatik führt Jaguar auch eine 4-Zonen-Anlage im Programm.

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Andrea Leitner-Garnell • Campus Kronberg 7 • D-61476 Kronberg im Taunus
Telefon: 06173-3271 120 • aleitner@jaguarlandrover.com • de.media.jaguar.com

Das Wohlbefinden der Insassen weiter steigert die mit modernster Nanoe-Technologie arbeitende Luftionisierung des Interieurs. Erstmals im elektrischen I-PACE eingesetzt, neutralisiert sie auch im F-PACE Allergene und unangenehme Gerüche. Ergänzt wird das System um eine Filtration, die ultrafeine Partikel – darunter solche der PM2.5 Kategorie – einfängt und so zusätzlich für saubere Kabinenluft sorgt.

Eine zweite komfortsteigernde Neuerung überwacht und steuert über Sensoren die CO₂-Konzentration im Innenraum des F-PACE. Diese kann steigen, wenn zum Beispiel die Umluftfunktion der Klimaanlage über längere Zeit eingeschaltet ist – zum Beispiel bei Fahrten durch einen langen Tunnel oder ein Gebiet mit generell schlechter Luft. Um das CO₂-Level dann innerhalb der gewünschten Grenzen zu halten, kann das System bei Bedarf zusätzlich Frischluft zuführen.

Last but not least profitieren Kunden von einem Display auf dem Touchscreen, der die Partikelkonzentration innerhalb und außerhalb der Kabine anzeigt.

Antriebsstrang: Plug-in Hybrid und Mild-Hybride für höchste Effizienz

Auch zum Modelljahr 2024 markiert die PHEV-Variante P400e* unter den für die F-PACE-Reihe zur Wahl stehenden elektrifizierten Antrieben die technologische Speerspitze. Dank einer größeren Lithium-Ionen-Batterie mit neun statt zuvor acht Modulen steigt die Akkuleistung (brutto) auf 19,2 kWh. Als Folge erhöht sich der elektrische Aktionsradius von 53 auf maximal 65 Kilometer – eine Verbesserung von über 20 Prozent. Als Konsequenz sinken die CO-Emissionen auf bis zu 37 g/km bei einem auf bis zu 1,6 l/100 km reduzierten Verbrauch. Der weiter verbesserte PHEV Antrieb entwickelt mit der kombinierten Kraft eines Zweiliter- Vierzylinder-Turbo-Benziners und eines 105 kW starken Elektromotors eine Systemleistung von 297 kW (404 PS)* sowie ein maximales Drehmoment von 640 Nm. Damit beschleunigt der P400e in nur 5,3 Sekunden von 0 auf 100 km/h.

Per Schnellladung mit 35 kW Gleichstrom ist der Akku in 30 Minuten von 0 auf 80 Prozent aufgeladen; an der heimischen Wallbox mit 7 kW Leistung dauert der gleiche Vorgang kaum länger als zwei Stunden.

Neben dem Plug-in-Hybrid-Modell und dem ikonischen V8-Supercharged mit 5,0 Litern Hubraum für den F-PACE SVR stehen zwei Vierzylinder-Turbodiesel, ein Vierzylinder-Turbo-Benziner und je ein Diesel- und Benziner-Sechszylinder im Motorenportfolio. Alle gehören zur hauseigenen, im Motorenwerk Wolverhampton montierten Ingenium-Motorenfamilie von Jaguar Land Rover.

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Andrea Leitner-Garnell • Campus Kronberg 7 • D-61476 Kronberg im Taunus

Telefon: 06173-3271 120 • aleitner@jaguarlandrover.com • de.media.jaguar.com

Das benzinsparende Mild-Hybrid-System für die beiden Reihensechszylinder und die Vierzylinder-Diesel nutzt einen Riemenstartergenerator, um die sonst beim Bremsen oder Lupfen verpuffende Energie zu speichern. Sie wird in einer 48 Volt Lithium-Ionen-Batterie gespeichert, um sie dann beim zügigen Beschleunigen wieder intelligent zuzuführen. Aber auch zum schnelleren Ansprechen des Stopp/Starts-Systems wird MHEV genutzt.

Die aktuelle Generation der Vierzylinder-Ingenium-Motoren mit zwei Litern Hubraum steht für den F-PACE in zwei Diesel- und einer Benziner-Variante zur Wahl. Die Selbstzünder leisten in Kombination mit Mild-Hybrid-Paket 120 kW (163 PS)* und 150 kW (204 PS)*; dank MHEV begnügen sich F-PACE D165 und D200 mit Durchschnittsverbräuchen von 6,7* beziehungsweise 6,8 l/100 km*.

Der Reihensechszylinder-Diesel in MHEV-Konfiguration setzt 221 kW (300 PS)* und einen Drehmomentgipfel von 650 Nm frei. Damit sprintet der F-PACE D300 in 6,4 Sekunden bis zur 100-km/h-Marke und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 230 km/h. Dank MHEV ergeben sich CO₂-Emissionen von 201 g/km* und ein Verbrauch von 7,7 l/100 km*.

Zu den technologischen Highlights des Selbstzünders zählt ein Hochdruck-Common Rail-Einspritzsystem mit Einspritzdrücken von bis zu 2.500 bar. Auch das Aufladesystem ist mit zwei sequenziell geschalteten und elektronisch gesteuerten Ladern mit variabler Turbinengeometrie (VNT-Lader) technologisch auf höchstem Niveau.

Der 184 kW (250 PS)* starke Zweiliter-Benziner wuchtet maximal 365 Nm auf seine Kurbelwelle und beschleunigt den F-PACE P250 in 7,3 Sekunden auf die 100-km/h-Marke. Dem 400 SPORT vorbehalten ist der ebenso wie das Diesel-Pendant aus drei Litern Hubraum schöpfende Sechszylinder-Aggregat mit 294 kW (400 PS)* und einem Drehmomentmaximum von 550 Nm. Er nutzt neben MHEV einen elektrisch angetriebenen Turboverdichter in Kombination mit einem Twin Scroll-Turbolader zur Leistungssteigerung. Das System CVVL (Continuously Variable Valve Lift) reduziert über die elektrohydraulische Verstellung des Einlassventil-Hubs Pumpverluste. Mit so viel geballter High-tech beschleunigt der F-PACE P400* in 5,4 Sekunden von 0 auf 100 km/h und stellt erst bei 250 km/h den Vortrieb ein. Schneller ist nur noch der 405 kW (550 PS)* starke SVR, der erst bei Tempo 286 km/h weiteren Vortrieb einstellt.

Das Motorenaufgebot für den F-PACE Modelljahr 2024 im Überblick:

Diesel

- D165 mit 120 kW (163 PS)* MHEV, 2,0-Liter-Vierzylinder-Turbo, 8-Gang-Automatik, AWD
- D200 mit 150 kW (204 PS)* MHEV, 2,0-Liter-Vierzylinder-Turbo, 8-Gang-Automatik, AWD
- D300 mit 221 kW (300 PS)*, MHEV, 3,0-Liter-Sechszylinder-Turbo, 8-Gang-Automatik, AWD

Benziner

- P250 mit 184 kW (250 PS)*, 2,0-Liter-Vierzylinder-Turbo, 8-Gang-Automatik, AWD
- P400 mit 294 kW (400 PS)* MHEV, 3,0-Liter-Sechszylinder-Turbo, 8-Gang-Automatik, AWD
- P550 mit 405 kW (550 PS)*, 5,0-Liter-V8 mit Kompressoraufladung, 8-Gang-Automatik, AWD

Plug-in-Hybrid (PHEV)

- P300e mit 297 kW (404 PS)* PHEV, 2,0-Liter-Vierzylinder-Turbo mit 221 kW (300 PS) und E-Motor mit 105 kW, 8-Gang-Automatik, AWD

Alle Motoren sind mit der sehr schnellen und zugleich sanft ansprechenden Achtgang-Automatik von ZF verblockt. Wer die Gänge manuell wechseln will, greift zu komfortablen Lenkradschaltwippen aus einem Zink-/Aluminium-Material.

Quer über die gesamte F-PACE-Palette kommt das Jaguar-Allradsystem in Verbindung mit der Regelstrategie Intelligent Driveline Dynamics (IDD) zum Einsatz. Auf trockenem und festem Untergrund gelangt nahezu das gesamte Drehmoment auf die Hinterräder. Die Situation ändert sich blitzartig, sobald an den Hinterrädern Schlupf gemessen wird. Dann sorgt IDD dafür, dass bedarfsgerecht Drehmoment auf die Vorderachse geleitet wird. So kombiniert den authentischen Heckantriebscharakter und das agile Lenkgefühl eines Jaguar mit höherer Traktion auf allen Straßen und unter allen Witterungsbedingungen.

Herzstück des AWD-Systems ist ein kompaktes Verteilergetriebe mit Öl-gekühlter Lamellenkupplung. Über einen Kettentrieb kann es innerhalb von nur 165 Millisekunden von einem 100-prozentigen Heckantrieb auf eine 50:50-Drehmomentverteilung umstellen. Während der Fahrt erfolgt die Umstellung auf Allradantrieb sogar in nur 100 Millisekunden. Selbst für den Fall, dass beide Hinterräder auf blankem Eis durchdrehen, stünde noch genug Drehmoment bereit, um den F-PACE

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Andrea Leitner-Garnell • Campus Kronberg 7 • D-61476 Kronberg im Taunus

Telefon: 06173-3271 120 • aleitner@jaguarlandrover.com • de.media.jaguar.com

nur mit Hilfe des Antriebs der vorderen Räder aus der misslichen Situation zu befreien. Denn in einem solchen Fall schickt IDD bis zu 100 Prozent der Antriebskraft auf die Vorderachse.

Das adaptive Fahrwerk (Adaptive Dynamics) gehört bei den Modellen D300, P400, P400e und SVR sowie bei D200- und P250-Typen in R-Dynamic HSE-Ausstattung zur Serienausrüstung. Es passt die Reaktionen des Fahrzeugs an die Straßenverhältnisse und den individuellen Fahrstil an.

Höhensensoren an allen vier Fahrzeugecken messen 100 Mal in der Sekunde vertikale Aufbau- sowie Roll- und Nickbewegungen. Lenkeingaben werden sogar 500 Mal pro Sekunde analysiert. Zusammen mit Daten zu Beschleunigung sowie Drosselklappen- und Bremspedalstellung stellt Adaptive Dynamic dann die jeweils angemessene Dämpferhärte ein. Beim Ordern des Dynamik-Pakets wird das System der adaptiven Dämpferverstellung um 22 Zoll große LM-Felgen mit 15 Speichen ergänzt.

Im konfigurierbaren Dynamic-Modus lassen sich zentrale Parameter wie die Kennfelder der Drosselklappe, der Automatik, der Lenkung und der Aufhängung verändern. Auf einem speziellen Display kann man per Stoppuhr, G-Kraft-Anzeige und einer Grafik der Pedalstellung die gerade anliegende Performance nachverfolgen.

An F-PACE-Modellen mit Adaptive Dynamics und konfigurierbarem Dynamic-Modus wählt das Regelsystem Adaptive Surface Response automatisch zwischen drei unterschiedlichen Programmen. Das „Lesen“ der Straße erfolgt jede Zehntelsekunde – die Regelung innerhalb einer halben Sekunde. Die für alle Modelle standardmäßige All Surface Progress Control, eine Geschwindigkeitsregelung für niedrige Geschwindigkeiten, bewirkt mehr Sicherheit bei rutschigem, lockerem, vereistem oder unebenem Untergrund und erweitert so das Einsatzspektrum des F-PACE weiter.

In allen F-PACE-Modellen hat man über die Jaguar DriveControl die Wahl zwischen den Programmen Comfort, Eco, Regen/Eis/Schnee und Dynamic. Die Einstellung erfolgt über einen walzenförmigen Schalter links vom Drehregler für das Automatikgetriebe.

Ein Auto Vehicle Hold-System sichert beim Halten an einer Steigung noch mehr Komfort als ein herkömmlicher Hill Holder. Denn es hält die Bremsen auf unbestimmte Zeit statt nur für ein paar Sekunden fest – ohne, dass der Fuß auf dem Bremspedal bleiben muss – und löst sie erst, wenn der Fahrer das Gaspedal drückt.

Fahrwerk: mit sportlichen Genen

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Andrea Leitner-Garnell • Campus Kronberg 7 • D-61476 Kronberg im Taunus

Telefon: 06173-3271 120 • aleitner@jaguarlandrover.com • de.media.jaguar.com

Der F-PACE verkörpert die Jaguar Fahrwerks-DNA im Gewand eines SUV. Übersetzt heißt das: Eine exakte und verzögerungsfrei ansprechende Lenkung in Kombination mit einer ausgewogenen Balance zwischen Agilität und Komfort – auf allen Fahrbahnbelägen.

Vom Sportwagen F-TYPE übernimmt der F-PACE die ausschließlich aus Aluminium-Teilen gefertigte Vorderradaufhängung an doppelten Dreiecksquerlenkern. Jaguar wählte die „Double-Wishbone“-Konstruktion, weil es im Prinzip keine bessere gibt. Die außergewöhnlich hohe Sturzkonzanz erlaubt es den Reifen schneller hohe Seitenführungskräfte aufzubauen, was sich in einem schärferen und direkteren Einlenkverhalten widerspiegelt. Zugleich bleibt die Aufstandsfläche der Reifen über den gesamten Federweg voll erhalten – das erhöht die Traktion und maximiert den Fahrspaß.

Die Aluminium-Integral-Hinterachse („Integral Link“) des F-PACE glänzt dank einer getrennten Abstimmung der Quer- und Längskräfte mit einer optimalen Synthese aus ausgewogenem Komfort und dynamischem Handling. Vergleichsweise weiche Lagerbuchsen erlauben es den Rädern, sich beim Einfedern nicht nur nach oben, sondern auch nach hinten zu bewegen. So wird eine bestmögliche Energieabsorption erzielt. Auch die Sturzkonzanz und das Ansprechverhalten werden positiv beeinflusst.

Die oberen Querlenker bestehen aus geschmiedeten, die unteren aus hohl gegossenen Aluminium-Komponenten – eine optimale Leichtbaulösung für dieses komplexe Teil des Fahrwerks. Dämpfer und Federn sind getrennt montiert, sodass beide die auf die Aufhängungen wirkenden Kräfte bestmöglich aufnehmen können.

Die elektromechanische Servolenkung stellt ein sportwagenmäßiges Lenkgefühl her und die serienmäßige Torque Vectoring-Funktion beugt am Kurveneingang durch leichtes Abbremsen der kurveninneren Räder drohendem Untersteuern vor.

Infotainment: Perfekte Vernetzung

Die im F-PACE zum Zuge kommende EVA 2.0 (Electronic Vehicle Architecture) von Jaguar verfolgt die Devise: *„always on, always connected, always up-to-date“*.

Der Zugang zur aktuellen Pivi Pro Infotainment Technologie erfolgt im F-PACE über einen attraktiv gebogenen Glas-HD-Touchscreen im Format 11,4“. Er ist 48 Prozent größer und drei Mal hochauflösender als das 10“ große Vorgängermodell. Dank einer vereinfachten Menüstruktur können

User ausgehend vom Startscreen 90 Prozent aller alltäglichen Kommandos mit maximal zwei Eingaben oder weniger ausführen.

Die Infotainment-Anlage verfügt ab Werk über Apple CarPlay und gestattet via Bluetooth die gleichzeitige Koppelung von zwei Smartphones. Auch Android Auto ist installiert. Die induktive Smartphone Ladestation (Serie ab R-Dynamic SE) mit optionalem Telefonsignalverstärker ermöglicht eine schnelle Aufladung der Handys. Eine externe Antenne fördert bei Gesprächen einen störungsfreien Empfang.

Um ein nahezu sofortiges Hochfahren zu ermöglichen, spendiert Jaguar Pivi Pro eine eigene Stromversorgung. So ist zum Beispiel das Navigationssystem in dem Moment startbereit, an dem der Fahrer oder die Fahrerin hinter dem Lenkrad Platz genommen hat.

Die serienmäßige Software-Over-The-Air (SOTA)-Funktion garantiert, dass das Performance-SUV immer mit der aktuellsten Software versorgt wird. Und zwar ohne, dass ein Besuch beim Jaguar Händler nötig wäre.

Dank Dual-SIM-Technologie mit zwei LTE-Modems ist es mit Pivi Pro möglich, zahlreiche Funktionen zur selben Zeit auszuführen – wie zum Beispiel Musik Streaming und SOTA- Software-Aktualisierungen. Empfangsstörungen treten nicht auf, sucht sich das hochmoderne System doch immer den Netzwerk Betreiber mit dem stärksten Signal aus. Kunden eines F-PACE 400e hilft Pivi Pro beim Auffinden von öffentlichen Ladestationen. Nicht nur weist es den schnellsten Weg dorthin, sondern informiert auch über die Verfügbarkeit, den Strompreis und die voraussichtliche Ladedauer.

Alle F-PACE-Modelle hören dank der installierten intelligenten Sprachsteuerung Alexa^{2,3} aufs Wort. Im Zuge der Sprachinteraktion lassen sich via Alexa Navigation und Telefon steuern, Playlists auswählen, Podcasts, Hörbücher, Nachrichten und Wettervorhersagen aufrufen sowie Terminkalender und Einkaufslisten managen.

Aufforderungen wie „Alexa, navigiere mich nach Hause“, „Alexa, spiel' meine Chill-out-Playlist!“ oder Fragen wie „Alexa, wo ist der nächste Kaffee-Stopp?“ lassen sich allein per Spracheingabe und ohne Nutzung eines Telefons erledigen.

Darüber hinaus ist es möglich, über kompatible Smart Funktionen vom F-PACE aus beispielsweise die Heizung und das Licht im Eigenheim vorprogrammieren und fernsteuern, so zum Beispiel mit dem Kommando: „Alexa, stell die Temperatur im Wohnzimmer auf 20 Grad ein.“

Und das Beste: Da Alexa in der Cloud „lebt“, wird die Spracherkennung dank der automatischen Software-over-the-air Updates mit der Zeit dank zusätzlicher Features immer intelligenter und vielseitiger anwendbar.

Ob für digitales Radio oder Musikstreaming, schon ein F-PACE R-Dynamic S verwöhnt seine Passagiere mit einer acht Lautsprecher starken Soundanlage. Gesteigert wird der Musikgenuss ab R-Dynamic SE-Niveau mit einem Soundsystem der Audio-Spezialisten von Meridian mit 13 Lautsprechern inklusive Subwoofer und 400 Watt Leistung. Wer Konzertsaalatmosphäre ins Interieur zaubern will, greift zur optionalen Surround-Anlage mit 17 Lautsprechern und 650 Watt Leistung.

Die erstmals in dieser Fahrzeugklasse umgesetzte aktive Fahrbahngeräusch-Unterdrückung ist Teil des High-end-Soundsystems. Sie analysiert permanent von der Fahrbahn ausgehende Schwingungen und berechnet die sogenannte „destruktive Interferenzwelle“, eine entgegengesetzte Schallwelle, die unerwünschte Geräusche im Innenraum eliminiert. Effekt: ein besonders niedrigeres Geräuschniveau, das einer vorzeitigen Ermüdung vorbeugt und den Fahrkomfort nochmals spürbar steigert.

Jaguar stattet den F-PACE neben der serienmäßigen Fernbedienung mit der bereits zweiten Generation des praktischen Activity Key aus. Der strapazierfähige und wasserdichte Activity Key kann am Handgelenk getragen werden und ermöglicht das Öffnen und Abschließen des Fahrzeugs, ohne dass der konventionelle Schlüssel mitgeführt werden muss. In den aufladbaren Zweitschlüssel integriert ist auch eine Uhr.

Fahrer-Assistenzsysteme: Engmaschiges Sicherheitsnetz

Zusätzlich zu den modernsten Konnektivitäts- und Komfort-Features verfügt der F-PACE über eine Auswahl an fortschrittlichen Fahrer-Assistenzsystemen. Eine Kombination aus adaptiver Geschwindigkeitsregelung (ACC) und Lenkassistent (Serie ab R-Dynamic HSE, sonst Teil des Fahrassistent-Pakets) ist ideal für lange Autobahnstrecken. Im Verbund assistieren die Regelkreise behutsam beim Lenken, Beschleunigen und Bremsen. Als Folge bleibt das Fahrzeug immer in der Spur, während zugleich ein zuvor fest einprogrammierter Abstand zum Vorfahrenden eingehalten wird.

Für die Modelle R-Dynamic S und SE standardmäßig bereits eine ACC mit Stauassistent; für alle Modelle obligatorisch sind ein Müdigkeitswarner, der autonome Notfall-Bremsassistent mit

Fußgängererkennung, Einparkhilfen vorn und hinten, Rückfahrkamera, Spurhalteassistent und die Verkehrszeichenerkennung mit adaptivem Geschwindigkeitsbegrenzer.

Ab Niveau R-Dynamic SE kommen das Kollisionswarnsystem bei Rückwärtsfahrten mit Notfallbremsung und der Toter-Winkel-Spurassistent inklusive Annäherungssensor hinzu – beide Features gibt es optional auch für den R-Dynamic S.

Selbstdichtende Reifen nehmen den Schrecken vor einem Platten in einsamer Gegend oder mitten in der Nacht. Denn sie verfügen über eine integrierte Dichtungsschicht im Reifeninnenraum. Sollte ein Gegenstand in die Lauffläche eindringen, umschließt das Dichtungsmittel den Gegenstand und kann eine luftdichte Abdichtung bilden, sodass der Luftdruck erhalten bleibt und der Fahrer seine Fahrt fortsetzen kann. Jaguar bietet diese „run flat tyres“ ausschließlich als Ganzjahresreifen in den Größen 19“, 20“ und 21“ an.

Der Clear Exit Monitor warnt Insassen auf Front- und Rückbank beim Aussteigen über ein Warnlicht im Griff vor herannahenden Fahrrädern und anderen Fahrzeugen. Die 3D-Surround-Kamera von Jaguar (Serie im SVR) macht noch mehr Details im Umfeld des F-PACE sichtbar und bietet während des Rangierens eine Auswahl von Echtzeit-Ansichten. Neben einer Kreuzungs-Ansicht sind eine 3D-Perspektiv-Ansicht und eine 360 ° Ansicht von oben darstellbar.

[1] Alle Angaben zu Emissionen, Verbrauch und elektrischer Reichweite EU – WLTP (TEL) Combined Die Reichweitenangaben für Elektrofahrzeuge basieren auf einem Serienfahrzeug auf einer standardisierten Strecke. Die erzielte Reichweite hängt vom Zustand des Fahrzeugs und der Batterie, der tatsächlichen Strecke, der Umgebung und dem Fahrstil ab. Die angegebenen Werte sind das Ergebnis offizieller Herstellertests in Übereinstimmung mit der EU-Gesetzgebung. Sie dienen nur zu Vergleichszwecken. Die tatsächlichen Werte können abweichen. Die Werte für CO₂, Kraftstoffverbrauch, Energieverbrauch und Reichweite können je nach Fahrstil, Umgebungsbedingungen, Beladung, Rädern und Zubehör variieren.

[2] In-car Features sollten vom Fahrer nur benutzt werden, wenn es die Sicherheit erlaubt. Fahrer/innen müssen sicherstellen, dass sie jederzeit die volle Kontrolle über das Fahrzeug haben.

[3] Amazon, Alexa, Amazon Music, Audible und zugehörige Marken sind eingetragene Warenzeichen von Amazon.com, Inc. oder dessen Tochtergesellschaften. Gewisse Alexa Funktionen basieren auf Smart Home Technologien.

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Andrea Leitner-Garnell • Campus Kronberg 7 • D-61476 Kronberg im Taunus

Telefon: 06173-3271 120 • aleitner@jaguarlandrover.com • de.media.jaguar.com

Amazon führt ständige Updates der unterstützten Media Streaming Provider durch. Die folgenden Provider wurden für eine Nutzung zertifiziert: Spotify, Tunein, Deezer, Amazon Music, Audible, Kindle, iHeartRadio und Pandora.

Informationen zu Jaguar erhalten Sie hier:

<https://media.jaguar.com/de-de>

Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Instagram und YouTube

facebook.com/Jaguar.Deutschland
instagram.com/jaguardeutschland
[YouTube/Jaguar Deutschland](https://YouTube/Jaguar%20Deutschland)

Informationen zu Jaguar Land Rover erhalten Sie hier:

www.jaguarlandrover.com und linkedin.com/jlrdeutschland

Über Jaguar

Seit mehr als acht Jahrzehnten steht der Name Jaguar in der Automobilwelt für elegantes Design und atemberaubende Leistung. Das heutige Modellangebot verkörpert sportlich-elegantes Design und Performance. Am 1. März 2018 wurde die Modellfamilie um den Performance SUV I-PACE, den ersten vollelektrisch betriebenen Jaguar, erweitert. Darüber hinaus besteht das Jaguar Portfolio aus den Limousinen-Baureihen XE und XF sowie aus dem rassigen Sportwagen F-TYPE, dem Performance-SUV F-PACE – von dem Jaguar in kurzer Zeit so viele Fahrzeuge verkauft hat wie noch nie in seiner Geschichte – sowie dem Kompakt-SUV E-PACE. Beide Modelle sind seit Herbst 2020 auch als Plug-in Hybride erhältlich.

Pressekontakt:

Andrea Leitner-Garnell
Head of Brand Marketing & PR Jaguar sowie Jaguar Land Rover Corporate Affairs
Telefon: 0 61 73 32 71-120
aleitner@jaguarlandrover.com

Tanja Weisel, PR Manager Jaguar
Telefon: 0 15 11 50 23-998
tweisel@jaguarlandrover.com

***Verbrauchswerte Jaguar F-PACE (Modelljahr 2024, nach WLTP*)**

Jaguar F-PACE D165 mit 120 kW (163 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe, AWD (kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen nach WLTP*, jeweils max. kombiniert: 6,7 l/100 km; 176 g/km)††

Jaguar F-PACE D200 mit 150 kW (204 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe, AWD (kombinierter

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Andrea Leitner-Garnell • Campus Kronberg 7 • D-61476 Kronberg im Taunus

Telefon: 06173-3271 120 • aleitner@jaguarlandrover.com • de.media.jaguar.com

Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen nach WLTP*, jeweils max. kombiniert: 6,8 l/100 km; 178 g/km)††

Jaguar F-PACE D300 mit 221 kW (300 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe, AWD (kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen nach WLTP*, jeweils max. kombiniert: 7,7 l/100 km; 201 g/km) ††

Jaguar F-PACE P250 mit 185 kW (250 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe, AWD (kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen nach WLTP*, jeweils max. kombiniert: 9,7 l/100 km; 222 g/km)††

Jaguar F-PACE P400 mit 294 kW (400 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe, AWD (kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen nach WLTP*, jeweils max. kombiniert: 10,1 l/100 km; 230 g/km ††

Jaguar F-PACE P400e mit PHEV mit 297 kW (404 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe, AWD (kombinierter Kraftstoff- und Stromverbrauch sowie CO₂-Emissionen nach WLTP*, jeweils max. kombiniert: 1,8 l/100 km; 24,3 kWh/100 km, 41 g/km ††

Jaguar F-PACE P550 mit 405 kW (550 PS), 8-Gang-Automatikgetriebe, AWD (kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen nach WLTP*, jeweils max. kombiniert: 12,0 l/100 km; 274 g/km ††

Verbrauchs- und Emissionswerte für Jaguar XE, XF, F-TYPE, E-PACE, F-PACE, I-PACE, inklusive R- und SVR-Modelle:

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus (NEFZ): XF SPORTBRAKE P300 AWD: 7,8 l/100km – XE D200 RWD: 4,4 l/100km†

CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus (NEFZ): XF SPORTBRAKE P300 AWD: 177 g/km – I-PACE EV400 AWD: 0 g/km (im Fahrbetrieb)†

Stromverbrauch im kombinierten Testzyklus (NEFZ): I-PACE EV400 AWD: 23,0 kWh/100km†

Kraftstoffverbrauch nach WLTP* (jeweils max. komb.): F-PACE P550 AWD SVR: 12,0 l/100 km – E-PACE P300e AWD Plug-in Hybrid: 1,6 l/100 km††

CO₂-Emissionen nach WLTP* (jeweils max. komb.): F-PACE P550 AWD SVR: 274 g/km – E-PACE P300e AWD Plug-in Hybrid: 35 g/km††

Stromverbrauch nach WLTP* (jeweils max. komb.): F-PACE P400e Plug-in Hybrid: 24,3 kWh/100km – E-PACE P300e AWD Plug-in Hybrid: 20,0 kWh/100km††

* Verbrauchswerte nach §2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-ENVKV in der jeweils geltenden Fassung liegen nicht vor. NEFZ-Daten nicht verfügbar. Der Gesetzgeber arbeitet an einer Novellierung der Pkw-ENVKV und empfiehlt in der Zwischenzeit für Fahrzeuge, die nicht mehr auf Grundlage des Neuen Europäischen Fahrzyklus (NEFZ) homologiert werden können die Angabe der realitätsnäheren WLTP-Werte.

† Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch wurden schon nach der Richtlinie VO(EG) 692/2008 auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ-Werte zurückgerechnet. Für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen

Abgaben auf Basis von Verbrauchs- und Emissionswerten können andere als die hier angegebenen Werte gelten. Abhängig von Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen sowie Fahrzeugzustand können sich in der Praxis abweichende Verbrauchswerte ergeben. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Rad-/Reifensatz.

†† WLTP bezeichnet das neue europäische Prüfverfahren, um den Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen von PKW zu berechnen. Dabei werden der Kraftstoff- und Energieverbrauch, die Reichweite sowie die Emissionen gemessen. Es dient dazu, realistischere Verbrauchswerte zu liefern. Die Fahrzeuge werden dabei mit Sonderausstattung und einem anspruchsvolleren Fahrprofil unter schwierigeren Testbedingungen geprüft. Die Werte wurden mit einer vollständig geladenen Batterie ermittelt.

Der Leitfaden ist ebenfalls im Internet unter www.dat.de verfügbar.